



© Christian Grass

Wohnanlage Hochsterstraße

Hochsterstraße 51
6850 Dornbirn, Österreich

ARCHITEKTUR
Helmut Kuess
Gerhard Hörburger

BAUHERRSCHAFT
Alpenländische Heimstätte

TRAGWERKSPLANUNG
Mader & Flatz

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Rhomberg Bau

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
KoseLicka

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
08. März 2016



Im Jahre 2008 wurde das Grundstück einer Baufirma aufgrund einer Betriebsauflösung verkauft. Eine städtebauliche Studie definierte für das ehemalige Betriebsgelände raum- und verkehrsplanerische Rahmenbedingungen für eine mögliche Bebauung mit dem Schwerpunkt Wohnbau.

Der Entwurf für die Wohnanlage Hochsterstraße wurde auf Basis der Ergebnisse dieser Studie erstellt. Dabei wurde zusätzlich ein Grünraumkonzept erarbeitet, welches einen öffentlichen Fuß- und Radweg zur Anbindung der südlich des Grundstückes gelegenen Quartiere mit der Hochsterstraße beinhaltet. Die seit 2007 bestehende, über die Vorarlberger Wohnbauförderung definierte Verpflichtung, gemeinnützigen Wohnbau in Passivhausstandard zu errichten, war der entscheidende Punkt für die architektonische Gestaltung der kompakten Baukörper und für die Entwicklung eines effizienten Energiekonzeptes.

Drei zueinander leicht versetzt angeordnete Baukörper folgen dem Zuschnitt des Grundstückes. Die punktuelle, offene Bebauung ermöglicht Lichteinfall, Durchgrünung und durchgehende Freiräume. Zwischen den Baukörpern entstehen so öffentliche bzw. halböffentliche Platzräume. Die Höhe der drei Baukörper vermittelt zwischen der Einfamilienhaus- und Geschoßwohnungsbebauung im Süden und der dichteren Bebauungsstruktur entlang der Hochsterstraße. Stellplätze und Tiefgaragenrampe liegen direkt an der Straße, die Innenbereiche der Anlage sind somit verkehrsfrei.

In den drei viergeschoßigen Baukörpern befinden sich insgesamt 61 Wohnungen unterschiedlicher Größe. Jeweils sechs Wohnungen mit zentraler Erschließung liegen im Regelgeschoß, im Erdgeschoß sind je Gebäude drei bzw. vier größere Wohnungen situiert. Jede Wohnung verfügt über eine eigene Loggia, die in die Fassade integriert ist. Die städtebauliche Struktur ermöglicht Ausblicke in die verschiedenen Freiräume und Orientierungen nach Nord-Osten, Süd-Osten und Süd-Westen. Zum Bahndamm im Nord-Westen sind keine Wohnungen orientiert.

Alle drei Häuser sind in Mischbauweise ausgeführt. Ein Stahlbeton-Skelett mit



© Christian Grass



© Christian Grass



© Christian Grass

Wohnanlage Höchsterstraße

Außenwänden aus mit Mineralwolle hochgedämmten Holz-Fertigteil-Tafeln bildet die Grundstruktur. Die hinterlüftete Fassade aus Eternit-Platten soll eine langlebige, wartungsfreie Außenhaut garantieren. (Text: Julia Ess nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: Helmut Kuess, Gerhard Hörburger
 Mitarbeit Architektur: Manfred Koller (Projektleiter)
 Bauherrschaft: Alpenländische Heimstätte
 Tragwerksplanung: Mader & Platz (Ernst Mader, Markus Platz)
 Landschaftsarchitektur: KoseLicka (Ursula Kose, Lilli Li?ka)
 örtliche Bauaufsicht: Rhomberg Bau
 Haustechnik: E-Plus Planungsteam GmbH
 Fotografie: Christian Grass

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2008 - 2010
 Ausführung: 2010 - 2013

Grundstücksfläche: 6.068 m²
 Bruttogeschossfläche: 5.999 m²
 Nutzfläche: 3.973 m²
 Bebaute Fläche: 1.782 m²
 Umbauter Raum: 26.149 m³
 Baukosten: 7,2 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 9,3 kWh/m²a (PHPP)
 Heizwärmebedarf: 9,3 kWh/m²a (Energieausweis)

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Generalunternehmer: Rhomberg Bau GmbH, Bregenz

PUBLIKATIONEN

Vorarlberger Nachrichten, Leben&Wohnen, 11./12. Mai 2013



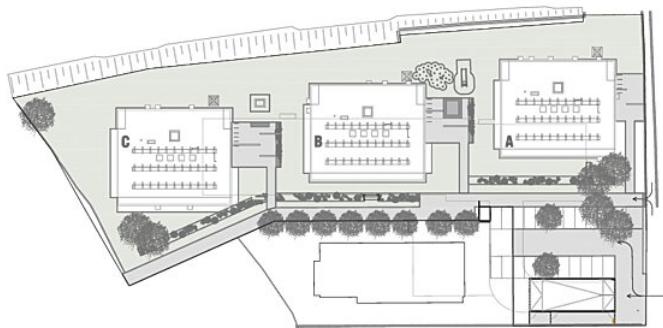
© Christian Grass



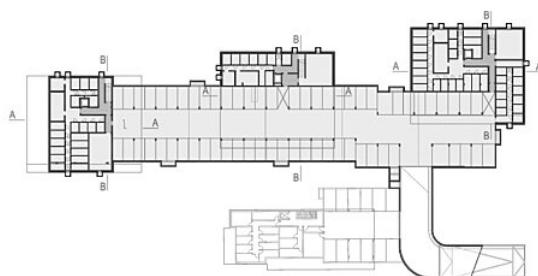
© Christian Grass

Wohnanlage Höchsterstraße

2008



LAGEPLAN



1.UG - TIEFGARAGE-ÜBERSICHT



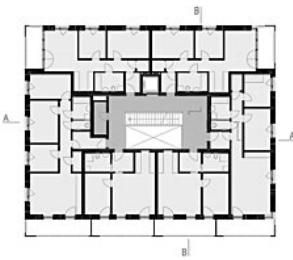
Areal Feierle, Dornbirn - Alpenländische Heimstätte
Aige Architekten Höiburger - Küess

2/10

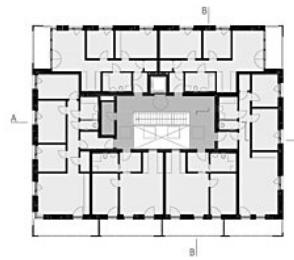
Lageplan & Untergeschoß

Wohnanlage Höchsterstraße

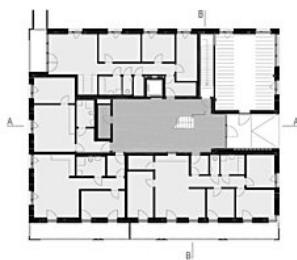
2008



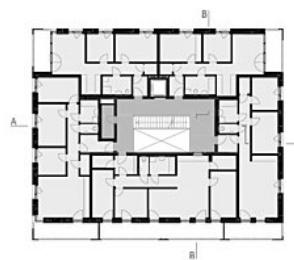
2.0G - Haus A



3.0G - Haus A



EG - Haus A



1.0G - Haus A



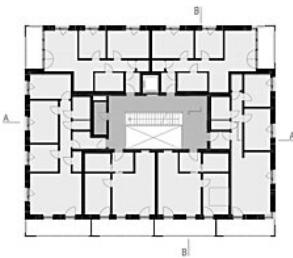
Areal Feierle, Dornbirn - Alpenländische Heimstätte
Arge Architekten Hörburger - Küüss

3/10

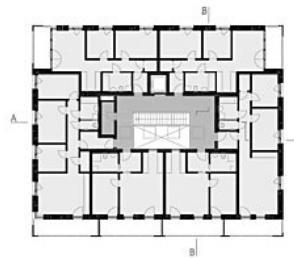
Grundrisse Haus A

Wohnanlage Höchsterstraße

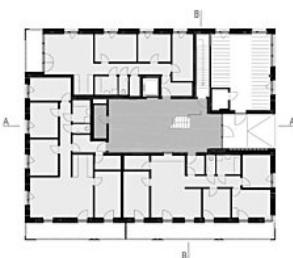
2008



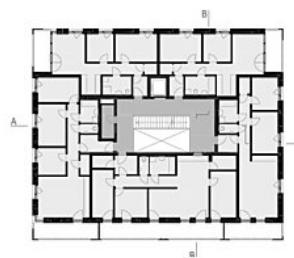
2.0G - Haus B



3.0G - Haus B



EG - Haus B



1.0G - Haus B



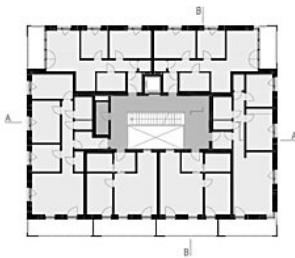
Areal Feierle, Dornbirn - Alpenländische Heimstätte
Arge Architekten Hörburger - Küüss

4/10

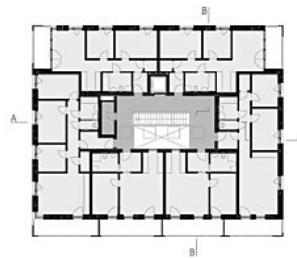
Grundrisse Haus B

Wohnanlage Höchsterstraße

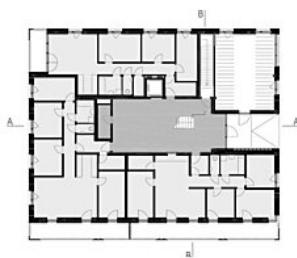
2008



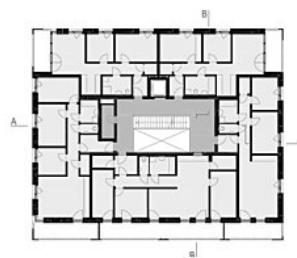
2.0G - Haus C



3.0G - Haus C



EG - Haus C



1.0G - Haus C



Areal Feierle, Dornbirn - Alpenländische Heimstätte
ArGe Architekten Hörburger - Kuëss

5/10

Grundrisse Haus C

Wohnanlage Höchsterstraße

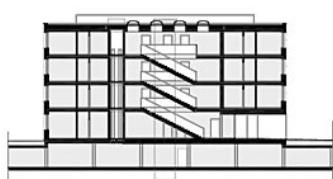
2008



SCHNITT A-A - Haus A



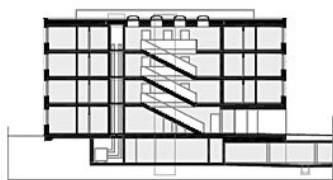
SCHNITT B-B - Haus A



SCHNITT A-A - Haus B



SCHNITT B-B - Haus B



SCHNITT A-A - Haus C



SCHNITT B-B - Haus C

Areal Feierle, Dornbirn - Alpenländische Heimstätte
Arge Architekten Hörburger - Küüss



8/10

Schnitte